

[28421.] Zurück erbitten wir dringend alle nicht abgesetzten Exemplare von:

Maerder, Stadtger.-Rath, die Nachlassregulierung, das Erbrecht und die neue Vormundschaftsordnung für das Preussische Rechtsgebiet. 5. Auflage. 16 1/2 Bog. 8. 1876. Cartonirt 3 M 75 s. ord., 2 M 80 s. netto.

Die 6. Auflage ist in Vorbereitung. Nach Erscheinen derselben können wir von der 5. Auflage nichts zurücknehmen.

Berlin, 20. Juli 1877.

R. v. Decker's Verlag,
Marquardt & Schend.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[28422.] Zum baldigen Antritte suchen wir einen gut empfohlenen Gehilfen, der an selbstständiges Arbeiten gewöhnt ist. Herren, die mit den oesterr. Verhältnissen vertraut sind, erhalten den Vorzug.

Prag, 24. Juli 1877.

Rosmad & Reugebauer,
I. I. Hofbuchhändler.

[28423.] Gesucht zum 1. October für ein angesehenes norddeutsches Sortimentgeschäft ein Gehilfe, der gute Sprach- u. Literaturkenntnis besitzt und fleißig und gewissenhaft zu arbeiten versteht. Einige Kenntniss der Arbeiten des Verlagsgeschäfts erwünscht, aber nicht unbedingt nothwendig. Offerten womöglich mit Photographie werden unter H. # 3. d. d. Exped. d. Bl. erbeten.

[28424.] Für eine Verlagsbuchhandlung in Mitteldeutschland wird zum baldigen Antritte ein erfahrener Gehilfe gesucht. Gehalt vorläufig 1200 Mark p. a. Offerten unter B. 1. durch die Exped. d. Bl.

[28425.] In einem säch. Verlagsgeschäfte, verbunden mit Buchdruckerei zc., wird demnächst die erste Gehilfen-Stelle frei.

Nur solche Herren wollen sich melden, die in der Buchführung und Correspondenz wohl-erfahren sind und unbedingt zuverlässig arbeiten, die auch im Stande sind, die Arbeiten in der Druckerei leiten und vorkommenden Falls den Prinzipal gehörig vertreten zu können. — Gef. Anerbieten nebst Copie der bisherigen Zeugnisse unter Ch. W. D. 12. an die Exped. d. Bl. zu senden.

[28426.] Für eine größere oesterreich. Sortimentshandlung wird ein jüngerer Gehilfe gesucht, der genau zu arbeiten versteht, Sprachkenntnisse und eine hübsche Handschrift hat. Der Posten an sich ist von untergeordneter Bedeutung und bringt eine Menge mechanischer Arbeiten mit sich (Facturen-Eintragen, Mithilfe bei der Journal-Expedition zc.), doch ist für einen strebsamen jungen Mann trotzdem Gelegenheit genug, seine Kenntnisse in jeder Beziehung zu erweitern. Offerten unter P. W. befördert Herr E. F. Steinacker in Leipzig.

[28427.] Als Lehrling suche einen mit guten Schulkenntnissen ausgerüsteten jungen Mann.
Siegen.

Herm. Montanus.

Gesuchte Stellen.

[28428.] Für einen jungen Mann, 21 Jahre alt, militärfrei, welcher 1 1/2 Jahre bei uns als Volontär servierte, suchen wir unter bescheidenen Ansprüchen Stellung. Eintritt kann jederzeit erfolgen. Offerten erbitten direct
Ratibor.

F. Schmeer & Söhne.

[28429.] Für einen mit sehr guten Zeugnissen versehenen Sortimentler, Anfangs der 20er Jahre, militärfrei, suche ich behufs weiterer Ausbildung Stellung in einem größeren Geschäfte (wenn irgend möglich Verlagsgeschäfte, wo Gelegenheit geboten wäre, das Druckereifach mit kennen zu lernen).

Zu näherer Auskunft gern bereit.

Leipzig.

Adolph Refelshöfer.

[28430.] Ein jung. Sortimentler von intell. Wesen sucht Engagement.

Off. sub v. Ho. bef. d. Exped. d. Bl.

[28431.] Musikalienhändler. — Ein seit 15 Jahren dem Musikhandel angehörender Gehilfe, der in den besten Häusern conditionirt und gründliche Kenntniss aller Branchen des Musikhandels besitzt, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, im In- oder Auslande, Stellung.

Gefällige Offerten hat Herr Rob. Forberg in Leipzig die Güte zu befördern.

[28432.] Ein junger Mann, der bisher in größeren Verlagsgeschäften thätig war, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, anderweitig Stellung in gleicher Branche. Gef. Offerten unter H. 1. wird Herr Imm. Müller in Leipzig weiter befördern.

[28433.] Ein junger Buchhändler (Schweizer), mit allen im Sortimente vorkommenden Arbeiten vertraut, der französischen Sprache vollkommen mächtig, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, Stellung in einem Sortimente einer Hauptstadt Süddeutschlands oder Oesterreichs.

Gefällige Offerten nimmt unter A. C. 24. Herr Hermann Schulze in Leipzig entgegen.

[28434.] Ein junger Mann, Sohn eines Collegen, seit ca. 7 Jahren in angesehenen Sortiments- und Verlagshandlungen thätig, durchaus selbständiger Arbeiter, sucht zum 1. October Stelle in einem lebhaften deutschen oder ausländischen Sortimente. Original-Zeugnisse seiner früheren Chefs werden auf Wunsch sofort eingesandt. Gef. Offerten unter A. G. Nr. 69. durch die Exped. d. Bl.

Bermischte Anzeigen.

[28435.] **Clichés**

von unsern sämtlichen, durchaus künstlerisch ausgeführten Holzstöcken liefern wir:

in Bleiabgüssen à 10 s den □ Centimeter,
in Kupferniederschlägen à 15 s den □ Centimeter.

Ein ausführliches Verzeichniss, 65 Seiten Folioformat, steht à 4 M 50 s no. baar zur Verfügung, welcher Betrag jedoch bei Bezug von Clichés im Betrage von wenigstens 100 M wieder in Abzug gebracht wird. Außerdem gewähren wir bei größeren Aufträgen je nach Vereinbarung noch besondere Vergünstigungen.

Düsseldorf.

L. Baumann & Co.,

Kunstverlag und lithographische Kunstanstalt.

Kölner Gemälde-Auction.

[28436.]

Die gräf. Fürstenberg'sche Gemälde-Sammlung aus dem gräf. Schlosse in Bonn, sowie die nachgelass. Gemälde-Sammlungen der Herren General von Graeve in Coblenz und Geh.-Justizrath Dr. Widenmann in Cöln kommen am 6. und 7. August durch den Unterzeichneten zur Versteigerung.

Der Katalog enthält 201 vorzügliche ältere Original-Bilder (dabei de Crayer, Dürer, van Dyck, van Eyck, Hals, Livens, Luini, Molenaer, del Moro, van der Neer, Orley, Schoorel, Snyers, Teniers etc.); sowie 55 moderne Bilder (dabei Osw. Achenbach, Arnz, Fay, Flamm, Hilgers, R. Jordan, H. Leys, W. Meyerheim, Verboeckhoven etc. in vorzüglichen Qualitäten), und ist gratis zu beziehen.

J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne) in Köln.

[28437.] In meinem Verlage erscheint Ende Juli ein neuer katholischer Kalender unter dem Titel:

Bergischer Hausfreund f. 1878.

Preis 50 s.

Elegant geheftet und beschnitten, in 12. Titelblatt, sowie Porträt des Pater Clementin zu Hardenberg von Brend'amour auf seinem Tonpapier.

Der Bergische Hausfreund-Kalender wird, so hoffe ich, durch seinen reichen Inhalt und seine schöne Ausstattung sehr bald viele Freunde gewinnen, und unterstütze ich Ihre Bemühungen in dieser Hinsicht durch vortheilhafte Bezugsbedingungen.

Ich liefere in Rechnung mit 25% und 11/10, 50 Expl. mit 30%, 100 Expl. mit 33 1/2% zc. gegen baar mit 33 1/2% und 11/10, 100 Expl. mit 40%, 500 Expl. mit 50%.

(100 Expl. fest oder baar mit Firma auf dem Titel.)

Indem ich noch bemerke, daß der Kalender in Leipzig ausgeliefert wird, bitte ich Sie, mir recht zahlreiche Bestellungen darauf zugehen zu lassen, und zeichne

Hochachtungsvoll und ergebenst

Vindlar, (Rheinprovinz), den 1. Juli 1877.

M. Jos. Stelberg.

Verlag von Otto Güller & Co. in Bielefeld.

[28438.]

Pädagogische Werke, besonders Schulbücher,

inserirt man am wirksamsten im „Central-Organ für die Interessen des Real-schulwesens“, V. Jahrgang.

Inseritionspreis pro durchlaufende Zeile 50 s — Beilagen 9 M — Bei Wiederholung 25% Rabatt. Recensionsexemplare sind erwünscht.

[28439.] Wir erlauben uns, wiederholt darauf aufmerksam zu machen, daß die Firma Otto Risch nur noch als „O. Risch's Masseverwaltung“ hier besteht und alle Bestellungen an unsere Adresse zu richten sind.

Mit Achtung

Stuttgart, den 20. Juli 1877.

Hofmann & Hohl.